

Antrag auf Beitritt der VS Tübingen zum Ausschuss der Student*innenschaften des fzs

Antragsteller*innen: Jacob [REDACTED], Jonathan [REDACTED]

Antragstext:

Der VS Tübingen möge sich bei der nächsten fzs-Mitgliedsversammlung zur Wahl für den Ausschuss der Student*innenschaften (AS) aufstellen lassen.

Bemerkung: „Der Ausschuss der Student*innenschaften (AS) ist das höchste beschlussfassende Organ zwischen den Mitgliederversammlungen (MVen). Er besteht aus Vertreter*innen von acht bis zehn Hochschulen, die einmal pro Semester von der Mitgliederversammlung gewählt werden.

Der AS ist zuständig für die Beschlussfassung über aktuelle Positionen und Strategien; darüber hinaus kann er Wahlen bzw. Nachwahlen durchführen.

Er kontrolliert die Einhaltung des Arbeitsprogramms. Außerdem wählt er die fzs-Delegierten zu den Mitgliederversammlungen der European Students' Union (ESU) und der International Union of Students (IUS).“ (fzs.de)

Da Tübingen erst seit kurzem wieder Mitglied beim fzs ist, ist der AS eine schöne Möglichkeit, um Einblicke in die bundesweite Hochschulpolitik und die Arbeit des fzs zu bekommen.

Bei der Diskussion über den Eintritt zum fzs wurde mehrfach darüber gesprochen, welchen Einfluss die VS Tübingen auf Positionierungen des fzs nehmen kann, mit einer Wahl in den AS würden sich hier direktere Optionen eröffnen.

Der AS trifft sich ca. einmal im Monat, meist an einer Hochschule, die Kosten für die Treffen trägt m.W. die jeweils austragende Studischaft. Zu den Treffen kommen idR. zwei Vertreter*innen pro Studischaft. Die Wahl in den AS kostet nichts, außer die Fahrtkosten zu den Treffen.